

UNSERE THEMEN FÜR LEIPZIG

Mehr Mobilität für alle

Damit alle schnell und sicher an ihr Ziel kommen, sorgen wir für ein gleichberechtigtes Miteinander aller Verkehrsarten. Wir setzen uns ein für ein Sofort-Sanierungsprogramm für Gehwege, für Radschnellwege in alle Ortschaften und für bessere Arbeitsbedingungen bei den LVB.

Bezahlbar Wohnen ohne Verdrängung

Die meisten Menschen in Leipzig wohnen zur Miete und sehen sich mit steigenden Kosten konfrontiert. Um Spekulation mit Wohnraum zu bekämpfen, führen wir eine Leerstandsabgabe und ein Zweckentfremdungsverbot für touristische Fremdvermietungen ein. Wir stärken Wohnungsbaugenossenschaften und mit alternativen Wohnprojekten erhöhen wir den Anteil an selbstgenutztem Wohneigentum.

Gemeinsam lernen, ein Leben lang

Wir stellen uns gegen Kita-Schließungen bei schwankenden Geburtenzahlen. Damit alle zusammen lernen können, wollen wir bis 2030 zehn Gemeinschaftsschulen aufbauen. Und weil Bildung nicht mit dem Abschlusszeugnis aufhört, stärken wir das lebenslange Lernen an Musik- und Volkshochschule sowie den städtischen Bibliotheken durch mehr unbefristete Stellen.



Foto: Florian Quitzsch

Jahrtausendfeld

NUTZEN SIE DIE BRIEFWAHL

Der Leipziger Stadtrat wird am Sonntag, dem 9. Juni 2024, gewählt. Wenn Sie noch nicht wissen, ob Sie es an diesem Tag ins Wahllokal schaffen, geben Sie Ihre Stimme schon vorher per Briefwahl ab.

Die **Stadt Leipzig** sendet Ihnen im Mai 2024 eine **Wahlbenachrichtigung** zu. Darin finden Sie ein Formular, mit dem Sie Ihre **Briefwahlunterlagen anfordern** können. Das geht so:

- schriftlich an die Stadt Leipzig, Wahlamt, 04092 Leipzig oder
- per E-Mail an briefwahl@leipzig.de.

Die **Briefwahlunterlagen** werden Ihnen **per Post nach Hause** geschickt. So können Sie in aller Ruhe die neuen Stadtratskandidatinnen und Stadtratskandidaten wählen. Den ausgefüllten **Wahlumschlag** stecken Sie **portofrei** einfach in den nächsten **Briefkasten**.

Alternativ können Sie auch die Briefwahlstelle der Stadt Leipzig **ab dem 7. Mai 2024** zu deren Öffnungszeiten aufsuchen. Dort kann die Briefwahl beantragt und direkt durchgeführt werden.



Pia Heine
Kandidatin für Leipzig Alt-West

- piaheine.de
- info@piaheine.de
- [PiaHeineSPD](#)
- [PiaPurzelbaum](#)

SPD Leipzig

Rosa-Luxemburg-Str. 19/21
04103 Leipzig

SPD-LEIPZIG.DE

V.i.S.d.P.: SPD Leipzig • Holger Mann und Christina März • Rosa-Luxemburg-Str. 19/21 • 04103 Leipzig |
Titelfoto: Stefan Kraft



PIA HEINE

FÜR LEIPZIG ALT-WEST.
FÜR DICH.

SPD Soziale
Politik für
Dich.



LIEBE BÜRGERINNEN, LIEBE BÜRGER,

Meckern allein macht's nicht besser – ich möchte mitgestalten! Ich bin 38 Jahre jung, arbeite als Historikerin und Stadtführerin und lebe zusammen mit meinem Freund und unseren beiden Kaninchen in Lindenau. Die täglichen Begegnungen mit Menschen von nah und fern ermöglichen mir, die tollen Seiten unserer Stadt wertzuschätzen, aber auch sensibel zu sein für Schief lagen.

Als Stadträtin möchte ich mich für Sie – die Menschen in Lindenau, Alt- und Neulindenau, Leutzsch, Böhlitz-Ehrenberg, Gundorf, Burghausen und Rückmarsdorf – einsetzen und für ein lebens- und liebenswertes Leipzig für alle streiten. Dafür werbe ich um Ihre Stimme am 9. Juni!

Egal ob per Brief, E-Mail, in den sozialen Medien oder der persönlichen Begegnung: Lassen Sie uns ins Gespräch kommen!

Pia Heine
SPD-Spitzenkandidatin
für Leipzig-Alt-West



MEINE UNTER- STÜTZER*INNEN.

„Ich schätze Pia Heines politisches Engagement seit Jahren. Sie verbindet ihre Leidenschaft für Leipzigs Kultur und Geschichte mit einem feinen Gespür für Gerechtigkeit und Teilhabe: eine Stadträtin, wie sie sich Leipzig Alt-West nur wünschen kann.“

Tina Pruschmann
Schriftstellerin, Leipzig

„Ich kenne Pia Heine seit einigen Jahren aus dem beruflichen Kontext und schätze sie als verbindliche, kompetente und sympathische Historikerin mit Sachverstand und Humor. Ich unterstütze ihre Kandidatur, weil sie nicht nur redet, sondern vor allem auch handelt.“

Matthias Eisel
Leiter des Landesbüros Sachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung, Leipzig

„Ich wünsche mir, dass Pia Heine Stadträtin wird, weil ich sie als leidenschaftliche Kämpferin für Gleichstellung kenne, die sich für andere einsetzt und immer 100 Prozent gibt!“

Anna-Luise Friedrich
Richterin, Leipzig

MEINE THEMEN FÜR ALT-WEST

Eine vielfältige Kulturlandschaft für alle

Egal ob TDJW, Capa-Haus oder Spinnerei: Ich stehe für eine vielfältige Kultur- und Erinnerungslandschaft für jede Generation, jede Herkunft, jeden Bildungsgrad und jeden Geldbeutel. Im Stadtrat möchte ich mich für eine auskömmliche Finanzierung und die Stärkung von freien Orten der Kultur und Demokratiebildung einsetzen.

Ein barrierefreies Miteinander

Zugänglichkeit für alle liegt mir am Herzen. Fehlende abgesenkte Übergänge, buckelige Gehwege und bauliche Hürden wie Treppenstufen an Eingängen von Kulturinstitutionen und Gastronomie hindern Menschen an der gesellschaftlichen Teilhabe. Deswegen setze ich mich für ein kommunales Förderprogramm für mobile Rampen ein.

Sich sicher und wohlfühlen im Stadtteil

Wohlfühlen heißt auch, sich sicher fühlen: Sicher, sich die eigene Wohnung weiterhin leisten zu können. Sicher, zuverlässig und erschwinglich von A nach B zu kommen. Sicher, angstfrei unterwegs zu sein. Als Stadträtin mache ich mich stark für die Fortsetzung und Ausweitung der sozialen Erhaltungssatzung im Leipziger Westen, die Sanierung von Gehwegen sowie bessere Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt, insbesondere für Frauen.

